

Baschi Dürr: Agieren mit Augenmass.

Die erfolgreiche Politik weiterführen

Regierungsrat Baschi Dürr schaut auf bald acht erfolgreiche Regierungsjahre zurück: Stimmvolk und Parlament haben sämtliche seiner Vorhaben letztlich bewilligt. Die Kriminalität ist gesenkt und die Polizeipräsenz erhöht worden.

Regierungsrat Dürr hat das grosse und komplexe Justiz- und Sicherheitsdepartement personell und technologisch erneuert sowie in der regionalen Zusammenarbeit und der Digitalisierung messbare Erfolge erzielt. Selbstverständlich ist die Arbeit nie erledigt – erst recht nicht, wenn es um die Sicherheit, den Schutz und die Justiz unseres Kantons geht. Genau deshalb verfolgt Regierungsrat Dürr seine erfolgreiche Politik mit Augenmass und Konsequenz auch in der nächsten Amtsperiode weiter.



Baschi
Dürr

Regierungsrat, lic. rer. pol., Vater von drei Kindern, seit 2013 Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartements, Vizepräsident des Basler Regierungsrats sowie der Schweizerischen Polizei- und Justizdirektoren/-innen-Konferenz

Diese Vier für eine starke Regierung.

Der verlässliche Kurs für Basel-Stadt:

Jetzt braucht es Führung und Erfahrung

Die Coronavirus-Krise hat uns hart getroffen und die Politik stark geprägt. In diesen Zeiten braucht es die Kompetenz, klar zu entscheiden und unaufgeregt zu handeln. Und es braucht den Mut, auch im Gegenwind am eingeschlagenen Kurs festzuhalten. Mit fast 20 Jahren Regierungserfahrung werden die Kandidierenden von CVP, FDP und LDP, Conradin Cramer, Baschi Dürr, Lukas Engelberger und Stephanie Eymann als Regierungspräsidentin, Basel-Stadt in der neuen Legislatur Schritt für Schritt aus der Krise führen.



Wahlanleitung
Regierungsratswahlen

So wählen Sie richtig: Kreuzen Sie bei den Regierungsratswahlen Baschi Dürr, Conradin Cramer, Lukas Engelberger und Stephanie Eymann sowie zusätzlich Stephanie Eymann beim Regierungspräsidium an (insgesamt fünf Kreuze!)

Wofür wir uns einsetzen

Gesunde Wirtschaft – Weil nur ein attraktiver Standort unseren Wohlstand sichert.

Drohende Handelskonflikte, zunehmender Protektionismus und die enormen Kosten der Coronakrise sorgen für Unsicherheit in der Wirtschaft. Wir wollen mit gezielten Massnahmen für Stabilität sorgen und mit solider Finanzpolitik den nötigen Handlungsspielraum schaffen.

Digitale Bildungsinitiative – Weil die Chancen für alle gleich sein müssen – auch online.

Unsere Jungen müssen vorbereitet sein auf das Berufsleben, wo immer mehr digitale Kompetenzen gefragt sind. Die Schulen sollen auf diese Entwicklung vorbereitet und dafür ausgerüstet sein. Auch die Lehrpersonen müssen auf der Höhe sein und laufend ausgebildet werden.

Digitale Verwaltung – Weil das Leben auch nach Schalterschluss weitergeht.

Mit der konsequenten Einführung von eGovernment können wir unsere Behördengeschäfte – die Steuererklärung, den Umzug oder die Unternehmensgründung – rund um die Uhr von überall her erledigen. Sicherheit und Schutz von persönlichen Daten haben dabei für uns höchste Priorität.

Polizisten an Hot Spots – Weil Überwachungskameras keine Schläger festnehmen.

Die Polizei und deren Präsenz wurden in den letzten Jahren deutlich ausgebaut. Pro Kopf gab es 2019 in Basel-Stadt so wenige Einbrüche und Gewaltdelikte wie seit zehn Jahren nicht mehr. Diesen Weg wollen wir weitergehen, mit zusätzlicher Präsenz an den Hot Spots.

Der Basler Westen: Schweizer Innovationsmotor

Für Basels Westen hat die Innovation grosse Bedeutung. Auf dem Novartis Campus, im Biozentrum und bald am neuen ETH-Standort wird für die Zukunft geforscht. Die FDP unterstützt die Weiterentwicklung des Schällemätteli zu einem einzigartigen Life-Science-Campus. Die positive Entwicklung des St. Johann nach dem Bau der Nordtangente zeigt, wie mit sinnvollen Investitionen die Lebensqualität für alle deutlich steigt. Die FDP befürwortet deshalb ein leistungsfähiges S-Bahn-System und die Überdachung der Elsässerbahn. So schaffen wir Raum für Wohnungen und Grünflächen. Die FDP ist für den Zubringer Allschwil, damit der Verkehr ins Bachgrabenareal unterirdisch erfolgt. Mit Ihrer Stimme für die FDP sagen Sie, dass Basels Westen noch attraktiver werden soll.

Liste 1

25. Oktober 2020

Wahlanleitung Grossratswahlen

1. Wollen Sie die FDP.Die Liberalen stärken, dann nehmen Sie die Liste 1 und stecken Sie diese unverändert ins Wahlcouvert.
2. Sie können bevorzugte Kandidierende höchstens 3 Mal auf Ihre Liste schreiben. Hierzu müssen andere Kandidierende durchgestrichen werden.
3. Werfen Sie Ihr Wahlcouvert bis spätestens am 20. Oktober in den Briefkasten.

FDP.Die Liberalen Basel-Stadt
4000 Basel, T 061 313 50 40
info@fdp-bs.ch

FDP

Die Liberalen
Basel-Stadt

Liste 1

25. Oktober 2020

Für Grossbasel West in den Grossen Rat.

Die richtigen Investitionen für mehr Lebensqualität.

Selber entscheiden.



Menschen mit Haltung und Charakter, für eine kluge Wahl.



Adrienne Lotz

1956, lic. phil. I, lic. iur., pensioniert



Johannes Barth

1970, lic. iur., Bankier, Unternehmer, Fasnächtler

Moderate Steuerbelastung für Privatpersonen, um unsere Stadt attraktiver zu machen.



Fabrizio Gabrielli

1965, Dr. iur., Advokat, Fachanwalt SAV Bau- und Immobilienrecht



David Mumenthaler

2001, Student VWL, Mitglied JFBS, Europäisches Jugendparlament

Den Jungen im Grossen Rat eine liberale Stimme geben.



Ed Schumacher

1968, Unternehmer, Kunsthandwerker



Charlotte Werthemann

1974, Dr. rer. pol., Gesundheitsökonomin, «Berglerin», verh., 3 Kinder

Für ein gesundes Basel durch Innovation und Weitsichtigkeit, auch in Sachen Ökologie.



Michael Beerli

1991, Sanitär



Frank Heini

1964, Dr. Frank Heini, Advokat



Vojin Rakic

1975, Leiter Geschäftsstelle SBK BSBL, Schulrat, Zunft zu Weinleuten

Mehr Mut zur Freiheit: Gemeinsam weiterkommen.



Christoph André Spenlé

1969, Dr. iur., Advokat, LL.M., stv. Chef Sektion Menschenrechte (EDA)



Karin Sartorius-Brüschweiler

1972, Dipl. Ing., 3 Kinder, Elternrat, Schulkomm., NQVB-H, FDP Frauen

Weil mir Basel als Wohn- und Arbeitsort am Herzen liegt.



Christian C. Moesch

1973, Treuhänder FA/Unternehmer, Vorstand FDP, KSJ, Z.z. Schlüssel, WGK

Basel muss an Attraktivität gewinnen, sowohl für Einwohner als auch Unternehmen.



Dieter Beyerle

1948, Eidg. Dipl. Küchenchef und Berufsschullehrer

Mit liberalen Ansätzen die Zufriedenheit der Bürger steigern.



Titus Hell

1994, BLaw, Präsident JFBS, Vorstand FDP BS und JKB, Kulturstadt Jetzt

Für ein offenes, liberales und zukunftsfähiges Basel.



Jochen Richner

1980, Jurist, eidg. dipl. Steuerexperte, E.E. Feuerschützen



Rolf Stürm

1950, Dr. med., alt Grossrat, IGB-Del. am Runden Tisch der Religionen

Freiheitliche und eigenverantwortliche Lebensgestaltung.



Fabienne Abrecht

1955, Kultur/Zeitgenössische Kunstexpertin, Sportlerin



Luca Urgese

1986, Präsident FDP BS, Leiter Finanzen und Steuern Handelskammer

Für eine digitale Verwaltung. Damit Sie mehr Zeit für Ihr analoges Leben haben.



Corsin Cron

1986, Jungfreisinnige JFBS



Stefan Inderbinen

1961, dipl. Wirtschaftsprüfer/dipl. Pensionskassenleiter

Moderate finanzielle Belastungen für natürliche und juristische Personen in Basel-Stadt.



Michel Rusterholtz

1968, GL IVB beider Basel, alt Grossrat, Beirat TCS, Zunft zu Rebleuten



Daniel Vicentini

1979, Experte in Rechnungslegung und Controlling, Leiter Finanzen

Den Wirtschaftsstandort Basel stärken.



Florence Bucher

1978, Administrative Expertin



Iman Ahmed

1966, Vater und Kellner, Wirtepatent BS

Digitale Bildungsoffensive: Weil die Chancen für alle gleich sein müssen – auch online.



Ivo Dändliker

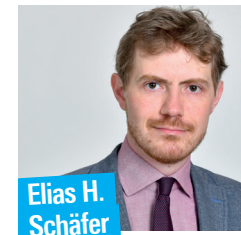
1964, Bauing. ETH/SIA/VSS, Alpeninitiative, Pro Velo

Für zukunftsgerichteten Umweltschutz – mit Technik und optimaler Stadtplanung.



Christoph Mettler

1969, Dr. iur., Umweltjurist



Elias H. Schäfer

1984, Vater, Unternehmer, Smart Regio Basel, HG 400, Kulturstadt Jetzt

Besser machen.



Stefan Vicentini

1979, kaufmännischer Angestellter



Samantha Fedeli

1971, lic. iur., Advokatin, Mutter, Fasnächtlerin, Rooftoplerin



Andreas Walter Aste

1969, PD Dr. phil., Physiker, verheiratet, zwei Töchter

Für eine erschwingliche ökologische Energieversorgung und Wirtschaft.



Christian Egeler

1970, Ingenieur, 4 Kinder, Bürgergemeinderat, Vorstand Europainst., WBG



Lienhard Meyer

1969, Dr. iur., LL.M., Advokat und Notar



Emanuel Schiess

1966, Sachbearbeiter/Fachspezialist

Für unser Basel und einen starken trinationalen Wirtschaftsraum.



Christoph Ziltener

1964, Dipl. Chem.-Ing. ETH, Projektleiter Pharma Entwicklung